

**Vortrag des Gemeinderats an den Stadtrat**

**Adobe Acrobat Pro & Suite und Einzellizenzen Mai 2026 bis Mai 2029; Verpflichtungskredit**

**1. Worum es geht**

In der Stadtverwaltung werden in zahlreichen Fachbereichen Adobe Produkte zur Bearbeitung und Erstellung von Dokumenten, Formularen, Grafiken und zur digitalen Kommunikation eingesetzt. Der aktuell bestehende Vertrag zur Lizenzierung von Acrobat Pro und der Adobe Cloud-Suite und deren Einzellizenzen läuft per Mai 2026 aus. Um einen unterbrechungsfreien Betrieb sicherzustellen, soll die Lizenzierung um zwei Jahre verlängert werden – mit einer Option auf ein zusätzliches drittes Jahr. Mit vorliegendem Antrag wird dem Stadtrat die Weiterführung der Adobe-Lizenzierung für die Dauer Mai 2026 bis Mai 2029 beantragt. Der Verpflichtungskredit beläuft sich auf Fr. 860 000.00 für die maximal dreijährige Vertragsdauer (zwei Jahre mit Option auf ein zusätzliches drittes Jahr).

**2. Ausgangslage**

Im Rahmen ihres Serviceportfolios stellt Informatik Stadt Bern (IBE) standardisierte Softwarelösungen, darunter die Produkte der Adobe-Familie, bereit. Die Adobe-Produkte sind in zahlreichen Fachbereichen im täglichen Einsatz und stellen ein wesentliches Werkzeug zur Bearbeitung und Erstellung von Dokumenten, Formularen, Grafiken sowie zur digitalen Kommunikation dar. Sie werden bereits seit vielen Jahren eingesetzt.

Der aktuell bestehende Vertrag zur Lizenzierung von Acrobat Pro und der Adobe Cloud-Suite und deren Einzellizenzen läuft per Mai 2026 aus. Zur Sicherstellung eines reibungslosen Betriebs und der kontinuierlichen Lizenz-Compliance wird daher die Beschaffung respektive Verlängerung von Adobe-Lizenzen erforderlich. Die Lizenzbeschaffung erfolgt unter Berücksichtigung des aktuellen Bedarfs der Stadtverwaltung sowie der jeweils gültigen Lizenzmodelle und Rahmenbedingungen von Adobe. Um einen unterbrechungsfreien Betrieb sicherzustellen, soll die Lizenzierung um zwei Jahre verlängert werden – mit einer Option auf ein zusätzliches drittes Jahr.

**3. Evaluation potenzieller Alternativen für Adobe Acrobat Pro**

Die Lizenzkosten für Adobe-Produkte steigen erfahrungsgemäss jährlich an – eine Entwicklung, die sich auch künftig fortsetzen dürfte. Um diesen Preissteigerungen Rechnung zu tragen und Handlungsspielraum zu schaffen, soll die Vertragslaufzeit auf zwei Jahre begrenzt werden. Eine optionale Verlängerung um ein weiteres Jahr soll ausschliesslich bei entsprechendem Bedarf erfolgen.

Es wird laufend geprüft, welcher Weg für die Stadt Bern am sinnvollsten und wirtschaftlichsten ist. Im Verlauf der ersten beiden Vertragsjahre (ab Mai 2026) soll ein Proof of Concept (PoC) initiiert werden, mit dem Ziel, Alternativen zu evaluieren um Adobe Acrobat Pro abzulösen. Dieses Produkt stellt aktuell den grössten Kostenfaktor innerhalb des Adobe-Lizenzportfolios dar.

Ziel des PoC ist es, die funktionale Abdeckung, Integrationsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit von Alternativen zu prüfen und so, bei Erfüllung der Anforderungen der Fachbereiche, die Grundlage für eine nachhaltige Reduktion der Lizenzkosten zu schaffen.

Trotz der Evaluation von Alternativen im Rahmen eines PoC für Acrobat Pro ist festzuhalten, dass die Adobe Creative Cloud Suite sowie deren Einzellizenzen derzeit nicht vollumfänglich durch andere Produkte ersetzbar sind. In einigen wenigen Bereichen, insbesondere im Bereich Design, Publishing und Medienproduktion, ist Adobe nach wie vor der etablierte Industriestandard, was insbesondere im Austausch mit externen Partner\*innen, Agenturen und Dienstleistenden von entscheidender Bedeutung ist. Die Verbreitung der Adobe-Dateiformate führt dazu, dass Alternativlösungen häufig Kompatibilitätseinschränkungen aufweisen, welche zusätzliche Konvertierungsaufwände und potenzielle Qualitätsverluste verursachen.

Zudem zeichnet sich Adobe Creative Cloud durch einen sehr hohen funktionalen Reifegrad und eine enge Integration zwischen den einzelnen Anwendungen aus. Arbeitsprozesse für Grafik, Layout, Video und digitale Inhalte sind durchgängig abgestimmt und effizient gestaltet. Vergleichbare End-to-End-Workflows werden von Alternativprodukten in dieser Form noch nicht angeboten, da diese meist isolierte Einzelanwendungen darstellen und keine gleichwertige Prozessintegration ermöglichen.

#### 4. Gegenstand der neuen Lizenzierung

Im Rahmen einer offenen Ausschreibung werden die folgenden Produkte erneuert:

| Produkt                       | Menge |
|-------------------------------|-------|
| Acrobat Pro for Enterprise    | 486   |
| Creative Cloud for Enterprise | 94    |
| InDesign for Enterprise       | 19    |
| Illustrator for Enterprise    | 7     |
| Photoshop for Enterprise      | 11    |
| Premiere Pro for Enterprise   | 2     |

#### 5. Kosten für die Lizenzen

Die angegebenen Kosten verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer und decken die Laufzeit von drei Jahren ab.

| Jahr 1         | Jahr 2         | Jahr 3         | Gesamtlaufzeit |
|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Fr. 286 666.65 | Fr. 286 666.65 | Fr. 286 666.65 | Fr. 860 000.00 |

Im Rahmen der anstehenden Vertragsverlängerung für die Adobe-Lizenzen wurden die neuen Preiskonditionen sowohl für eine einjährige als auch eine dreijährige Laufzeit geprüft. Die Preissteigerungen gegenüber dem aktuellen Vertrag (Laufzeit 1 Jahr) fallen insbesondere bei der einjährigen Verlängerung deutlich aus – teilweise zwischen 22 % und 32 % (z. B. Acrobat Pro +32 %, Creative Cloud All Apps +29 %). Bei einem dreijährigen Vertrag liegen die Preiserhöhungen deutlich tiefer, im Bereich von 8 % bis 17 %, wodurch sich die Gesamtkosten über die Laufzeit reduzieren. Aufgrund dieser deutlichen Preisunterschiede soll ein Dreijahresvertrag (zwei Jahre mit Option auf ein zusätzliches drittes Jahr) abgeschlossen werden.

Im Rahmen der Vorarbeiten wurde das benötigte Mengengerüst überprüft und an den aktuellen Bedarf angepasst. So konnten insbesondere in den Bereichen InDesign, Illustrator, Photoshop und Premiere Pro Reduktionen vorgenommen werden, während bei Creative Cloud All Apps eine leichte Erhöhung aufgrund zusätzlicher Nutzer\*innen erfolgt.

|                                        | Menge Ausschreibung 2024 | Menge 28.04.2025 Vertragsabschluss | Neue Menge Ausschreibung 2025/2026 |
|----------------------------------------|--------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| Acrobat Pro for enterprise             | 510                      | 510                                | 486                                |
| Creative Cloud for enterprise All Apps | 80                       | 89                                 | 94                                 |
| InDesign for enterprise                | 30                       | 30                                 | 19                                 |
| Illustrator for enterprise             | 30                       | 10                                 | 7                                  |
| Photoshop for enterprise               | 30                       | 30                                 | 11                                 |
| Premiere Pro for enterprise            | 0                        | 10                                 | 2                                  |

Die neuen Mengen spiegeln den optimierten und bereinigten Bedarf wider, basierend auf den Erfahrungen und Nutzungszahlen der letzten Ausschreibung.

## 6. Betriebs- und Unterhaltskosten

Die Lizenzgebühren beinhalten den Unterhalt und die Softwarepflege (Sicherheitsupdates, Cloud-Synchronisation, Support). Zusätzliche Betriebskosten entstehen keine. Die Integration in die bestehende IBE-Infrastruktur ist gewährleistet.

## 7. Finanzierung

Die Kosten von total Fr. 860 000.00 für eine maximale Laufzeit von 3 Jahren werden zulasten der Erfolgsrechnung von IBE verbucht. Sie sind im Aufgaben- und Finanzplan berücksichtigt und werden verursachergerecht auf die Dienststellen weiterverrechnet.

## 8. Nutzen

Die Adobe-Produkte sind in der Stadtverwaltung ein unverzichtbarer Bestandteil der täglichen Arbeit. Sie ermöglichen die effiziente Erstellung und Bearbeitung von Dokumenten, Formularen und grafischen Inhalten und gewährleisten einen standardisierten Workflow für Verwaltung, Kommunikation und Publikation.

Die Lizenz-Erneuerung garantiert:

- Rechtskonforme Nutzung (Lizenz-Compliance)
- Zugriff auf aktuelle Programmversionen
- Stärkung der IT-Sicherheit mittels laufenden Updates
- Einheitliche Arbeitsumgebung über alle Direktionen hinweg

Durch die zentrale Beschaffung im Rahmenvertrag kann die Stadt von vorteilhaften Volumenrabatten profitieren. Der administrative Aufwand für Einzelbeschaffungen entfällt, was zusätzliche Einsparungen ermöglicht.

## 9. Klimaverträglichkeit

Die Vorlage ist mit den Zielen des Klimareglements der Stadt Bern vereinbar.

## **10. Konsequenzen bei Nichtumsetzung oder verspäteter Umsetzung**

Ohne rechtzeitige Verlängerung der Lizenzen dürfen die bestehenden Adobe-Applikationen nach Mai 2026 nicht mehr genutzt werden. Dies hätte schwerwiegende Auswirkungen auf den Verwaltungsbetrieb, insbesondere in den Bereichen Dokumentenbearbeitung, Publikation und digitale Kommunikation.

### **Antrag**

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Vortrag des Gemeinderats betreffend Erneuerung der Adobe Lizenzierung; Verpflichtungskredit
2. Er genehmigt für die Jahre 2026 bis 2029 den Verpflichtungskredit von Fr. 860 000.00 mit einer Laufzeit von drei Jahren (zwei Jahre mit Option auf ein Jahr Verlängerung) zulasten der Erfolgsrechnung der Abteilung Informatik Stadt Bern.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Bern, 11. Februar 2026

Der Gemeinderat